

PRESSEMITTEILUNG (Nr. 01/2026)

Ein heißes Sommerwochenende in Mainz mit Anträgen, Wahlen und Impulsen zur Zukunftswerkstatt

BDKJ-Diözesanversammlung der katholischen Jugendverbände im Bistum Mainz

Mainz, 22.06.2026 Am Sonntag endete in Mainz die Diözesanversammlung des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) nach drei Versammlungstagen. Rund 50 Delegierte aus den elf Mitgliedsverbänden und den vier Regionen des Bistums Mainz haben im Jugendhaus Don Bosco seit Freitagabend diskutiert, sich positioniert und engagiert zusammengearbeitet.

Beschlüsse diverser Anträge

Die Konferenz beschäftigte sich mit vielfältigen Themenfeldern. Ein Antrag, der beschlossen wurde, war **„Katholik*innen zeigt Haltung – BDKJ Mainz fordert: Kein Schulterschluss mit Rechtsradikalen“**. Der BDKJ Mainz sieht es als inakzeptabel an, für politische Ziele Allianzen mit der extremen Rechten einzugehen. Die Delegierten fordern von den Mitgliedern der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) und allen Katholik*innen: Bleiben Sie den „Marsch für das Leben“-Demonstrationen fern und bewerben Sie diese Veranstaltungen nicht, solange die Veranstalter*innen sich nicht deutlich von der AfD und völkischem Nationalismus abgrenzen.

Des Weiteren wurde der Antrag **„Weiterführung der Zukunftswerkstatt“** beschlossen. Seit der Diözesanversammlung 2025 beschäftigen sich die Mitglieder des AK Zukunftswerkstatt mit dem Selbstverständnis der BDKJ-Arbeit auf Diözesanebene, der Kommunikationskultur und dem Entwickeln zukunftsfähiger Strukturen. Freitagabends gab es hierzu vielfältige Impulse von Organisationsberater Christian Jeuck und genügend Raum für einen gemeinsamen Austausch der Delegierten.

Neuwahlen im BDKJ-Diözesanvorstand

Ein weiterer Tagesordnungspunkt waren die Wahlen für den BDKJ-Diözesanvorstand. Die aktuellen Diözesanvorsitzenden Nadine Wacker und Daniel Kretsch freuen sich, dass mit Benedikt Beer als Nachfolger von Sascha Zink ein neuer hauptamtlicher Diözesanvorsitzender einstimmig gewählt wurde. „Ich freue mich in den nächsten drei Jahren Jugendlichen eine Stimme in Kirche, Gesellschaft und Politik zu geben,“ so Beer. Als ehrenamtliche Diözesanvorsitzende wurden Lina Marie Heuschuch und Tabea Gürke gewählt.

Verabschiedung nach neun Jahren

In einer stimmungsvollen Feier wurde samstagabends Sascha Zink verabschiedet. Er prägte den BDKJ Diözesanvorstand für neun Jahre und war verantwortlich für viele inhaltliche Angebote wie „WELTfairÄNDERN“ und den Film „Manchmal darf ich wählen – Deine Stimme ab 16 Jahre!“. David Hüser (Stellvertretender Dezernent des Seelsorgedezernates) dankte Sascha Zink für insgesamt 20 Jahre in der kirchlichen Jugendarbeit für das Bistum Mainz.

Bildnachweis BDKJ Mainz/Brandmüller

- BDKJ-Diözesanvorstand: Daniel Kretsch, Nadine Wacker, Benedikt Beer, Lina Heuschuch (vlnr) *(Auf dem Bild fehlt Tabea Gürke)*
- Sascha Zink bedankt sich bei seinen Gästen und den Delegierten der Diözesanversammlung

Informationen

- BDKJ-Diözesanvorstand / fon 0 61 31 . 25 36 00 / vorstand@bdkj-mainz.de

Der Bund der Katholischen Jugend (BDKJ) ist der Dachverband von 17 katholischen Jugendverbänden und -organisationen mit rund 660.000 Mitgliedern in Deutschland. Dem BDKJ des Bistums Mainz gehören elf Jugendverbände mit rund 14.000 Mitgliedern an. Der BDKJ vertritt ihre politischen, sozialen und kirchlichen Interessen in Kirche und Gesellschaft.

Pressekontakt:

Simone Brandmüller | simone.brandmueller@bistum-mainz.de
fon 061 31.25 36 11 | mobil 0151.151 555 08

Herausgeber:

BDKJ/BJA | Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Am Fort Gonsenheim 54 | 55122 Mainz

katholisch.

politisch.

aktiv.

www.bdkj-mainz.de